Northampton Demokrat.

"Sutet end por gebeimen Gefellfchaften."-Bafdington.

Allentaun, Da, gedruft und herausgegeben von Renben Guth und Comp., in ber Samilton Strafe, einige Thuren unterhalb Sagenbuch's Wirthebaus.

Jahrgang 20.

Montag, den Aten October, 1847.

970.33.

Bortreffliche Plantasche

burch privat Sandel zu verfaufen. Unterfibriebener ift gefonnen feine Plan-tafche gelegen in Ober Saucona Taunichip, Lecha Caunty, burch privat Sanbel ju vertanfen; diefelbe granget an Land von Peter Egner, Deinrich Bieber, Jacob Schneiber, und Abr. Berfenfted; ents haltenb 100 Ader, mehr ober weniger. Da. ranf find errichtet

Amei gute fteinerne Wohn-

Amei gute steinerne Wohn-hanser und Kuche, baus, Schweitenfall und sonlige Rebenge-baude-ein nieseblender Brunnen, mit gutem Baster ant dem Laufe, nebft sießen-dem Baster anf dem Laude. Es besinder sich ein Kalssteinbruch auf dem Plate. Dir-se Plantasche liegt au der Straße die von E-mans nach Geopersburg u. Scheimers nach Allentaun suhrt, ist in schiedliche Felder ein-getheilt, mit guten Kensen versehen, und wo-rauf sich ein Baumgarten und noch viele au-bere Obsthäume besinden. Es sind ungefähr 33 Acter vom besten holz und bas liedrige ist gutes Bausauk, und kann in schiedliche Etusche getheilt werben. Die Kauss. Bedingungen können sehr au-

Die Raufe Bedingungen fonnen fehr an-nehmbar gemacht werden, indem ein großer Theil des Kanfgeldes fiehen bleiben fann.

Begen bem Mabern erfundige man fich bei bem Unterfdriebenen Gigner, ber barauf

Thomas Egner,

Errtember 20.

Schet hier!

Gin Bargain gu erhalten! Die Unterzeichneten bieten bierdurch burch

privat handel 45 Uder Land, gelegen in Shi-liquaque Taunschio, Northumberland Canu-ip, Penniplvanien, jum Berfauf an ; dassel, be grant an Land von Jaac Mitter, John Summers und andere. Darauf find errich-

Drei Wohnhäuser und eine

G ch eu er. Es befindet fich auch ein Brunnen nabe den Abenbaufer-und allertei Obfidume find auf tem Annte. 12 Mere davon find gutes Polgland, und das Uebrige ift in falf, und liegt in einer Ralifiein Gegend — Kalf fann and eine halbe Meile von bem Lanbe ju 6 Cente bas Bufchel gefauft wer

Befit und ein gutes Recht fonnen bis ben Iften nachfien April gegeben werden. Das Eigenthum liegt nur 3 Meilen von

Milton u. breipiertel einer Meile von Potts grove, und liegt au einer öffentliden Strafe. Daffelbe wurde in den Markt gezwungen und die Unterzeichneten find willig es an dem geringen Preis von 1200 Thaler zu verfan-

Senry Funt, G. Marsch.

Erptember 20.

Christian Cbert,

Windmühl- und Strobbant - Macher in der Gtadt Allentaun,

Bedient fich biefer Gelegenheit feinen Areunden und Aunden die Angeige zu machen, baß er sein Geschäft noch immer an feinem früheren Standplage, zwischen den Gasthau. Der hagenduch und hittel, in der Damilton Straße, in Allentaun fortbetreibt, allmo er nun Ilmo er nun

Das Windmühl= und Strobbanf= Macher Handwert

Mader Handbert Dallovert auf eine febr ausgedehnte Meise zu betreiben gebenkt. Seine Windamiblen sind in den benachbarten Caunties wohl bekannt, und eben so bekannt sit es, daß sie keinen in einer weiten Entfernung nachsteben. Mufet daber an und uterzeugt ench selbst. Die Preisse feier Mindbundlen sind von 12 bis 2) Thaler, und die der Etrohbänke von 8 bis 12 This.

fein Sandwerf gut verfteht und nüchtern und fleißig ift, fann auf lauge Zeit Arbeit, an obig gen Artifel, und guten Cohn rechnen, wenn er fich bald melbet. Ein lebiger Gefelle wirfich bald melbet. Gin lediger Befelle wur. be ben Borgug haben.

Chriftian Cbert.

Geptember 13.

200,000 Auf Beifpeint Boards foe

Rommt und betrachtet

die große Auswahl von friften Grohr-Gntern

in Schunrmans Etobr,

auf bem Martt Bierect, früher Benner's Stohr. Der Unterschriebene ift eben mit bem Aus. paden einer prachtvollen Auswahl von Stohr. Gutern beschäftigt, die er im Laufe biefes Monats in Philabelphia, Remporf und Botten eingefauft bat. Bas bie Gute und Schonbeit seiner Baaren anbelangt, so ift er überzeugt, bag fie von feinem anbern Stohr übertroffen werden fonnen. Und in Sinficht der Preife feiner Guter, fann er bie Hanilat der Preie jeiner Guter, tant er die Berficherung geben, daß er bedeutend wohlfeiler zu verfaufen im Stanbe ift, als man sonitwo fanfen kann, indem er seine Waaren dir et et von den Importeurs gefauft at. Sollte Jemand das Gesagte bezweifeln, so kann man fich von der Richtigkeit überzeingen, wenn man anrufet und sur fich serbsiehe, Er hat unter andern eine berrliche

Musiwahl Tuch für Röde und Sofen

Auswahl Tuch für Röcke und Sofent von allen Karben, Qualitäten und Preisen, nehst Sattinetts. Cassemire und andern Hofengenge eine vorzigliche Auswahl von Weifengenge u. f. w. Moustin de Laine zu 121 per Yard; Alpacas zu 20, 25 dis 75 Gents per Yard; Alpacas zu 20, 25 dis 75 Gents per Yard; Cassemiere von allen Arten und Preisen; Ginghams von 10 dis zu 25 Ets. die Pard; California Plates, Orgon do. Eine große Auswahl Schamts, Taschen-Tücher, Halstücher für Damen und Herren, Väcen, Haufschuhe und Mitts von allen Arten und Preisen, fowie bedeutendes Alfortement von Seiden Baaren, besonders für Damen Dreifen und seidene Bänder: Katstune in großer Auswahl; Checks und Lickings; Musline von allen Arten und Preisen, cher und heibenent von Carpets ic. sowie alle sonstige Gegenstände die man sich nur denken kan.

fich nur benfen fann.
Die bebeutenbe Berfaufe bie ber Untersichtiebene machte, und ber Umftand bag er teine Maaren birect von Importeure und Manufafturiften, fauft, feben, ihn in ben

Stand aufferft billig ju verfaufen. Der municht nich ju bemerfen, bag er nur einen Preis fur feine Baaren hat.

nur einen Preis fur feine Waaren bat.
Pand Stohrhalter und Sandler fon
nen bei ihm eben fo wolffeil als in Philadelphia ober Renporf kanfen, und werden es gu ihrem besondern Bortheil finden bei ihm angufprechen.

Schlieflich banft er feinen gablreichen Run-Schlieglich onnt er feiten gantenengine ben noch auf das verbindlichte und bitet er-gebenst um ihre sernere Gunst, so wie um die Gewogendeit des geehrten Publistums über-haupt, der er sich immer würdig zu zeizen sich bestreben wird durch punktliche und billige Bedienung.

Heinrich Schnurman. Mlentaun, Cepiember 20.

Ein neuer Schloßer in der Ctadt Allentaun.

Friederich Boblen

Brieberich Boblen

Zeigt ben Einwohnern von Allentaun und ber Umgegend an, daß er eine Werkfätte zur Betreibung des obigen Geschäftes, die nach, sie Thure zu fren. Bernbard Reefe's Galtbaufe, in der Allen Straße, errichtet bat, all, wo er daß Schloffer, Ernscheht zu betreiben gedenkt. Er verfertigt jede Art neue Schlösser, Edner Platten, worrauf ter Name des Figners eingravirt wird, wenn man es verlangt, Thur-Bellen, Bruch, bander Springs, und sont jede andere Artisfel bie in sein Kach einschlagen und woster ent fleche in sein Kach einschlagen und woster ent fleche in berrichtet er jederzeit Klidarbeit auf die fürzeste Rotig. Weben beiem hat er sich eingerichtet Barbiermessern, Scheeren ze. zu schleifen.

Durch prüftliche Ausmertsaufeit seiner Geschäfte und Gute seinen Arbeit, hofft er einen liberalen Theil ber öffentlichen Gunst urchaften.

Ertember 20.

ng3M

Ge ist dantbar für fruher genossen lluter, sam obis den Delifum ber flügung, und bofft durch puntliche Abwartung seiner Geschäfte und billige Preise, einem Theil der Gunli des Publisams ju genießen, wofür er jedergeit danstdar sein wie beit, erhalten bat. Seine Preise such best in Shriftian Ebert.

Wird verlangt.

Winterschiebener macht dem Publisam ber die Gescherftändige behaupten das der wieder einen neuen Stot von alen in der Audo,000 Ans aller Arten Bretter Band beit gericht der Gescherftändige behaupten das Warten au seinem Bretterhof, nahe bei Kobs wieden, woesur er jedergeit danstdar sein weiten das benugen, indem solz zu. nebit 150,000 Schindbelt von alen Breiterhof, nahe bei Kobs Birthsbaus, erhalten hat. Seine Preise Gescherftüng einer Gibt werthvolles Einstehaus, erhalten hat. Seine Preise stadten die benugen, indem solz werden in der Audoparligis sellen wieden wird.

Wisch das erweiter aus feinem Bretterhof, nahe bei Kobs Birthsbaus, erhalten hat. Seine Preise stadten das benugen, indem solz werden in der Audoparligis sellen wirden wirden wirden wirden werden.

Wientann, Septembar sin werden den verstellen der der danderien werden.

Wientann, Septembar sin Audoparligis sellen der Gescher werden.

Wientann, Septembar sin Audoparligis sellen der Verstellen der Gescher werden.

Wientann, Septembar sin Audoparligis sellen der Verstellen der Verstell

Frische Mafrelen - 2000 1, 2 Barret, halben und viertel Barret, foeten erhalten und ju verfaufen bei Uhler und Bagner, Rud Doet Gtobe.

200,000 Aus Weispeint Boards soeben erhalten und zu verkaufen am holzhof in Allentaun, bei

10) Sade feines Asbertaun, und 500 Sade
feines Asbertaun baben am

R. H. D. W'Clenachan. Men Dorf Stobr. September 13.

Eine schätzbare Mahlmühle burch privat Santel zu verfaufen.

Der Unterzeichnete bietet hierburch feine vortreffliche Mablundte burch privat San-bel zum Berkauf an ; gelegen in Nieber-Mil-ford Cannidin, Bucke Cannty, ungefabr ei-ne halbe Meile von Spinnersville, und zwar an ber Strafe bie von Coopereburg nach Boperetaun und Pottetaun führt.- 3n ber-felben gehören auch

20 Alder vom beffen Land, welches an fanber von Abr. Schult, Daniel Urfer, Jacob Staufer und anderer grangt, und wohl mit Dbft verschen ift.

Die Mahlunühle ist von Steinen erbaut, und hat sich bieber, mit ber ba-au gehörenden guten Gin-richtung, einer besonders guten Kundischaft erfreut- auch hat sie immer Die Mahlmühle

ben trodenften Sahregeiten anhaltendes Waffer.

Das Wohnhaus ift ebenfalls von Steinen erbaut, ift noch beinahe neu, zwei Stock boch, mit einer Stube, Kammer und Ruche auf bem ersten und 3 Stuben auf dem zwei. auf oem erfien und 3 Gutven auf oem goeiten Flor. Unter bemfelben befindet fich ein guter Keller, und überhaupt ift das Gange wohl vollendet und eingerichtet. Bor der Ehure befielben befindet fich eine niefehlende Quelle, mir gutem Maffer und einer Pumpe darin. Es ift ebenfalls auf dem Lande eine beinahe nene Fram Cheuer, mit ben Ställen im Grunde, ein Sandwerf & Schap, und andere erforberliche Reben. gebaube errichtet.

Raufluftige follten biefe Belegenheit nicht unbenugt vorübergeben lagen, indem es ein werthvolles Gigenthum ift.

Man melbe fich bei bem Unterzeichneten, ber barauf wohnt, und alle verlangte Aus-funft über bas Eigenthum geben fann Ein unftreitiges Recht fann bafür gegeben wer-

David M. Schelly. September 13.

Mun sebet bier! Gine fehr fchatbare Mahl- und Sag-Mühle

burch Privat - Sandel zu verfaufen.

Der Unterzeichnete bietet bierburch feine ichatbare Mable und Saamuble mit 22 Ader Land, burch privat Sandel jum Ber-fauf an ; gelegen in Rieber-Macungie Tfp., Ledia Caunty. Das Land geangt an Lanber von George Reumerer, Milliam Jacoby, Bittwe Bullauer, und anbere, und ift vom beften Bauland, in gutem Cultur-Buftande, und unter guten Genfen.

Die Mahlimühle ichließt 2 Paar neue Burresteine, ein Paar Schelfleine, Welfchforn Brecher, Schmuttmaschine, u. f. w. in sich - creent sich einer sehren werten fich einer betrausgebehnten Kundschaft-bat eine vorzugten.

iehr ausgebehrten Rundichatt-hat eine vortreffliche Wassersewalt, und ist an dem niefehlenden kleinen Lecha Strom errichtet. — Die Müble ist naber bekannt unter dem Nanien "John Marf's Stand," ist von Steinen erbaut und ist sehr geräumig und schieflich eingerichtet. Die Sägmüble erfreut sich
ebenfalls einer guten Rundschaft und ist in
der besten Irobnung. der beften Ordnung.

Das Bohnhaus ift theils von Stein und theils von Solz erbaut, ift zwei Stod hoch und ichiclitat für eine ongenehme Mohnung eingerichter. Bor ber Thure befindet fich auch ein niefebtender Brunnen mit einer Pumpe darin. Die ferneren Berbefferungen find eine prächtige große steinerne Schener, so gut als neu ; Springhaus über eine bereliche Springe u. f. w. Auf bem Lande befindet sich auch binlänglich vom besten Obst, und ein Theil bes Gangen ist herrliche Wiesen.

Die Pflichten beiber Departementen in biefem Inflitute find auf den Iften September, 1847, wieder begonnen worden, und folglich ift Unterzeichneter bereit folde welche ben Bunfch begen, feine Schüler ju werten, angunehmen.

naBm

Bortreffliche Plantasche burch privat Sandel zu verlaufen.

Unterschriebener ift gefonnen feine Planta-fche, gelegen in Dber Macungie Ifp , lecha Canitty, burch privat Sandel gu verfaufen.-Diefelbe granget an Land von Benjamin Schmidt, John Schmidt und J. Schlandi; enthalfend 130 Ucfer vom besten Kalistein Land. Daranf ift errichtet ein

fteinernes zweistödiges Saus mit allen anbern nothigen Rebengebaube ein niefehlender Brunnen mit gutem Waffer ift nahe am haufe, nebft fliefendem auf bem Laube. Die Strafe von Terelerstaun nach Fogelsville führt durch daffelbe, und läßt auf

ber einen Seite ben größten Theil ber Plan-tafche, und auf ber anbern ungefahr 10 Hef-mer, worauf ein anberes beinahe neues zweistodiges Wohnhaus, mit Stallung, Bagenfchop, Bafchbaus und andere Gebau

Pagenschen, Baschbaus und andere Gebäube errichtet ist, und würde sich herrlich für eine Lotte eignen.
Die Plantasche ist in schiedliche Kelber eingetheilt, mit guten Keusen verschen, und worauf sich ein Arpfel-Baumgarten und andere Obstäume besuder, wie auch Kalebriche mit Ofen darauf. Ungefähr 8 Acer sind vom besten Holtzund das zu sehen ist - das Uebrige ist gutes Bauland, und kann im Ganzen oder in Stücken verbauf werden.
Ein anderes Stück Dolaland.

Ein anderes Grud Solgland, ungefabr 14 Meile abgelegen; folsend an Land von Jonas Weber, Jsaac Breinig und Andern, mit Kastanien und Eichen Solz bewachsen, und enthält 15 Ader.
Die Kaufsbedingungen können sehr an

nehmbar gemacht werden, indem ein großer Theil bes Raufgelbes fleben bleiben fann. Wegen bem Rabern erfundige man fich bei bem unterschriebenen Eigner auf bem Plate wohnhaft.

Joseph D. Long. Geptember 6.

Schätzbare Plantasche

burch privat Sandel zu verfaufen. Unterfdriebener munfcht burd privat San bet feine

Schähbare Plantafd,e,

gelegen in Sind Mbeithall Taunichip, Lecha Caunty, ju verfaufen. Diefelbe liegt an ber Strafe welche von Allentaun nach Fober Etrafe welche von Auemann nach wo-gelebille führt, ungefähr 24 Meilen von All-lentaun, und gränzend an Land von Beter Roth, henry Schwander und Andern; ent-haltend 111 Act-r und 56 Ruthen. Die Berbefferungen barauf find

Ein zweiftodiges Wohnhaus mit angebauter Küche, eine neue Schweizer Schener, Ba, genichop, holzbaus und andere Rebengebäuden; ein nieseblender Brunnen ift am haufe und eine Eusterne an der Scheuer; mei vornehme Nepfel. Baumgärten, sammt bie len andern Obthodumen befinden sich auf dem lande. Das Land ist vom besten Kalffein-Boben, unter guter Cultur, mit einem Kalf-Dfen darauf errichtet, in schiedliche Kelder eingetheilt, und mit guten Kensen versehen. Dies ist eine seltene Gelegenheit solche

schäßbare Aduerei wom besten ganbe-mit allen nothigen Gebänden, und nahe bei Allentaun, gum Berkauf angeboten ju sehen. Kaufer fonnen mit dem Rähern bekannt gemacht werden, wenn sie sich bei dem Eigner, auf dem Plate wohnhaft melben. Thomas Widert.

Deffentliche Bendu.

Freitage ben 15ten October, um 10 Uhr Bormittage, foll an bem Saufe bes verflorbe-nen Chriftian Sch m i b t, in Lowbill Tfp., Lecha Caunty, öffentlich verfauft werben :

Gine Lotte Land,

gelegen in befagtem Taunschip, enthaltend 45 Ader, mehr ober weniger; grangend an Pant von David Echmidt, Jacob Derr, Pe-ter Schumacher und andern. Darauf ift errichtet ein

einftodiges Blod = Saus und Block-Schener,

verfeben-auch ift ein Hepfel . Baumgarten und andere Berbefferungen auf bem Lande, wie auch ein Brunnen vor der Saustbur.
Bur namliden Zeit foll auch ein Pferd,

Rindvieh, Schweine, Wagen, Pflug, Egge, Sen und Streb bei ber Tonne, Betten und Bettladen, Lifche, Stible, Bureau, Schran-te, Kiften und andere Artifel verfauft wer-

Das Band fann im Gangen ober in Ctit. den verfauft werben. Die Bedingungen am Berfaufstage und

Aufwartung bon Joseph Wetherhold, Er'or. September 27.

Calender für 1848. Calender für bae Jahr 1848, find foeben

erhalten worden und beim Grofen und Rlei n febr billig ju verfaufen, an bem Bud

R. Guth und Co.

Bauern sehet bier!

Frucht wird verlangt Unterzeichnete geben bierburch Rachricht, baß fie bas befannte " Freie Sallen Bebanbe," am fub i oftlichen Cae ber Un und Andrew Etrafen, welche fich am nord westlichen Eube der Stadt Allenaum freugen, faustich an sich gebracht, und baffel-be zu einem vortrefflichen Stohrhause umge-andert haben; woselbst sie nun bereit fint, unter der Firma von B i B, B o a 6 u. Co. alle Arten Getraibe, als

Baizen, Roggen, Welfchforn, Safer. u. f. w.

in großer Quantitat einzunehmen, wofür fle unabweichlich, zu allen Zeiten, ben allerboch ften Martrereis in baarem Gelbe bezahlen werben. Auch fonnen biejenigen bie fie mit ibrer Runbschaft beehren wollen, in bem jur Druckrei des "Lecha Patrioten" gehörenben Buchstobr ansprechen, allwo immer einer ber Firma zugenen sein wird, und woselbit alle ewunfchte Erfundigungen eingezogen wer-

Alls neue Anfanger hoffen fie auf ihren Theil der Gunft des Publifums, die fie daburch zu behatten und vermehren fich bemithen werben, daß sie fild eifriglig zu bestreben gedenken, einen jeden ber bei ihnen ansprechen mag, volltommen zu befriedigen.

Jacob Bit, Jacob D. Boa?, Reuben Guth,

September 6.

Freiwilliges Batallion.

Ein freiwilliges Batallion foll am Samfing ben 9ten October, an dem Gafthause von Dan iel Elau g, in Elaufville, gehalten werden, bei weldzer Gelegenheit die Compagnien befehligt von den Capitaine Jonath. Zimmerman, Levi Dornblafer, und Rnauß, sich einfinden werden, parabiren.

um zu parabiren.
Die Compagnien befehligt von Cap, Friedrich, (Cavallerie) Capt. David Anerr u. die Siegereville Mufitbande, find höflich einge-laden Theil an dem Batallion zu nehmen, so wie alle andere Compagnien die Luft u. Lieb haben, dieses Batallion mit ihrer Gegenwart au beehren. um gu parabiren.

gu beehren.
Col. herman Rupp, ift ersucht ben Befehl von biefem Batallion zu übernehmen, und Maj. Strouß, Col. George Smith und Maj. F. Dornblafer sind eingeladen beizuwohnen.

Biele Freiwilligen. September 13,

Deffentliche Bendu.

Deffentitiele Sellott.
Freitags und Samfiggs ben Sten und Ien
Detober, an beiben Tagen um 12 Uhr Mittags, soll am Hause bes verstorbenen Jaco b Kr i e b e 1, sen, sesthin von Obers
Missord, defentlich verfaust werben:
Ein Pferd, ein 2 Ganlswagen mit Babi
und wei pferde, 2 Schweine, 6 Better und
Bettlaben, eine silberne Gadubr, 1 supferner Kessel, 1 Bureau, Dest, etwa 300 Yard
flächsenes und werkenen Getich, Eckstrauf,
Rüchenschrant, Tische und Sinhle ze, eine
gang gute Aersfelmüble, nebft vielen andern
Artischa zu umffändlich zu melden,
Die Bedingungen am Bertaufstage und

Die Bedingungen am Bertaufstage un' Aufwartung von Undreas Gehrhard, Ero'rs.

Anthonn Krauße, Abraham Stauffer, September 13.

Deffentliche Bendu.

Beriengt ben Sten October, um 10 Uhr. Kreitags ben Sten October, um 10 Uhr. Bormitags, foll an dem Hause des verstorebenen T ob i a 6 S e m m el, in N. Mesteball Taunschip, Lecha Caunty, diffentlich verstauft werben:

Tin Pferd, eine Rub, zwei Schweine, ein 1 Gäulsmagen, ein Deardorn-Magen, Pfliege und Egtet haben tifde, Srible, Osen mit Rober, 18 Bienen, ein vollständiges Mebera Weschirr, und noch andere Kreisel zu weise läuftig zu meiben.

lauftig gu melben. Die Bedingungen am Berfaufstage und

William Gemmel, Benj. Gemmel, Dennis Gemmel.

September 13.

Doctor Appletons

berühmte Mittel gegen Tanbheit. Diese werthvolle Medigin wird täglich bes rübmter. Dieselbe enrire unfehlbar Taubs heit welche lange bestanden hat. Pamphletst welche interessante Eertisteate von Euren, in sich schließen, sind bei den Agenten einzusehen.

Moward und Walton,
No. 376 Marti Strafe, Philadelphia.
The Adgende Herren find Agente für den Berfauf vieler Medizin: A. Gutb und Co. Aftentaun, Peter Pomp, Saston, J. A. Frombert, Neading, und Martin Lug, Karrisburg.